

JUGENDFUSSBALL

OBERLIGA

Am Samstag, 14.05.2016, spielen:
FC Hertha Wiesbach - SV Gonsenheim 15:30
BoC Neunkirchen - SC Hauenstein 15:30
FSV Jägersburg - SV Elversberg II 15:30

SAARLANDLIGA

Am Samstag, 14.05.2016, spielen:
FV Siersberg - FV Eppelborn 15:30
TuS Steinbach - SV Auersmacher 15:30

VERBANDSLIGA NORDOST

Am Montag, 16.05.2016, spielen:
SV Merchweiler - FC Freisen 15:00
FC Palatia Lumbach - FV Lebach 15:00
FC Hornburg II - SV Wustweiler 15:00
FSV Jägersburg II - SVGG Hangard 15:00
SV Bliesmengen-B. - SG Ballweiler-W.-W. 15:00
TuS Rentrich - SG Schiffw.-Landsw.-R. 15:00
SV Habach - SV St. Ingbert 15:00
SV Furpach - SV Thalweiler 15:00

LANDESLIGA NORD

Am Montag, 16.05.2016, spielen:
SV Rot-Weiß Hasborn II - SV Scheuern 15:00
SG Bostalsee - SV Urweiler 15:00
SV Humes - SC Alsweller 15:00
FC Marpingen - VfL Prinstall II 15:00
SV Illingen - FC Uchtellangen 15:00
SV Landsweiler-Lebach - VfB Theley 15:00
SF Tröley - SV Hirtzweiler-Welschbach 15:00
SC Wemmesweiler - VfB Hüttigweiler 15:00
SV Holz-Wahlschied - SG Neunkirchen-S. 15:00

LANDESLIGA OST

Am Sonntag, 16.05.2016, spielen:
SV Hellas Bildstock - SV Reiskirchen 15:00
Gerseim-Niederg. - TuS Wiebelskirchen 15:00
SG Ruth.-Herb.-Bl. - SVG Beilsheim-W. 15:00
FV Oberbebach - Eintracht Ingweiler 15:00
SV Kirberg - SV Rohrbach 15:00
SV Beeden - ASV Kleinotweiler 15:00
SC Blieskastel-L. - SV Schwarzenbach 15:00

BEZIRKSLIGA NEUNKIR.

Am Montag, 16.05.2016, spielen:
SV Habach II - SV Altstätt 17:30
SV Furpach II - SC Falscheid 17:30
FV Eppelborn II - FC Uchtelhof 17:30
FC Wiesbach II - FC Uchtelfangen II 17:30
Schiffw.-Landsw.-R. II - Thalweiler 17:30
SV Achsbach - SV Borussia Spiesien 17:30
DiK Bildstock II - FV Lebach II 17:30
SV Steinweiler - SV Bubach-Calmesw. 17:30

BEZIRKSLIGA ST. WENDEL

Am Montag, 16.05.2016, spielen:
1. FC Neunkirchen - SF Winterbach 15:00
1. FC Lauterbach - TuS Nohfelden 15:00
SG Furschweiler/Hofeld - SF Güdesweiler 15:00
SG Ottweiler - SG Wolfersweiler-Gimbw. 15:00
TuS Färth - SG Hooft-Osterbrücken 15:00
TSV Sottzweiler-Bergw. - SG Dirmingen-B. 15:00
SG St. Wendel - SG Linxweiler 15:00

BEZIRKSLIGA HOMBURG

Am Samstag, 14.05.2016, spielen:
SC Ludwigsthal - SV Blickeweiler 18:00
Am Montag, 16.05.2016, spielen:
Victoria St. Ingbert - SF Walshheim 15:00
SG Ballweiler-W.-Wolf. II - SV Altheim 16:00
SG Ommerheim-Erlw./Eh. - SF Reinheim 16:00
SG Erbach - Spvgg. Eintracht Ingweiler II 16:00
FC Bierbach - SV Niederbebach 16:00
SV Hechenbühlheim - DiK St. Ingbert 16:00
SG Hassel - FV Bisingen 16:00

KREISLIGA A ILL/THEEL

Am Samstag, 14.05.2016, spielen:
SG Saubach II - SV Wustweiler II 16:00
SV Göttelborn - SC Falscheid II 16:00
Am Montag, 16.05.2016, spielen:
SV Merchweiler II - SC Heiligenwald 13:15
VfB Wiesweiler - SF Oberbach 15:00
RSV Steinbach-Dorsdorf - SC Eiweller 15:00
SV Steinweiler II - SV Bubach-Calmesw. II 15:45

KREISLIGA A NORD

Am Montag, 16.05.2016, spielen:
SV Humes II - SC Alsweller II 13:15

KREISLIGA A WEISELBERG

Am Montag, 16.05.2016, spielen:
Lauterbach II - SG Hirstein/Gethw. II 13:15
Oberkirchen-Gügel - SV Remmsweiler 15:00
Schwarzenrod/Rechweiler - STV Urweiler 15:00
SV Aweiler-Etzw. - SG Happersweiler-R. 15:00

KREISLIGA A HÖCHERBERG

Am Sonntag, 15.05.2016, spielen:
SV Beeden II - ASV Kleinotweiler II 13:15
Gerseim-Nied. II - TuS Wiebelskirchen II 13:15
FSV Jägersburg III - Gencklerberg III 15:00

KREISLIGA A SAARPFALZ

Am Montag, 16.05.2016, spielen:
SSV Wiesweiler - SV Borussia Spiesien II 15:00
SV Höhen - Tarkischer SC Neunkirchen 15:00
SC Union Homburg - DiK Elversberg 15:00
SV Bruchhof-Sanddorf - SVGG Hangard II 15:00
Olympia Calcio Nk. - FV Neunkirchen 15:00
DiK Münchwiess - SV Köhlhof 15:00
TuS Lappentalerschhof - DiK Bebach 15:00
VfR Frankenholz - SV Bebach 15:00

Produktion dieser Seite:
Stefan Regel, Peter Wilhelm

Sport
Telefon: (06 81) 5 02 22 63
E-Mail: sport@sz-sb.de

Mittwochsspiele als „Vollkatastrophe“

Oberliga: Borussia Neunkirchen empfängt nach 0:3 in Pirmasens den SC Hauenstein

Für Borussia Neunkirchen ging am Mittwoch bei der 0:3-Pleite beim FK Pirmasens II nicht viel. Zumal in der Tabelle alles klar ist, wohingegen Pirmasens noch um den Klassenverbleib kämpft. Jetzt soll es am Samstag im Elfenfeld gegen den Zweiten Hauenstein besser werden.

Von SZ-Mitarbeiter
Sebastian Zenner

Neunkirchen. Mittwochsspiele sind irgendwie nicht so Borussia Neunkirchens Ding, meint Trainer Michael Petry: „Die sind für uns eine Vollkatastrophe“, sagt er sogar, „das war schon in der Vorbereitung so“. Demnach ist es nicht überraschend, dass sein Team am Mittwoch bei der 0:3-Niederlage beim FK Pirmasens II eine ihrer schlechtesten Saisonleistungen ablieferte.

Am Pfingsttag soll dies vor heimischer Kulisse anders sein, wenn die Borussia als Tabellenritter um 15.30 Uhr den Zweitens SC Hauenstein im Elfenfeld empfängt. Das Rumoren, das ein Zeitungsartikel über Hausdurchsuchungen wegen des Verdachts der Vertretung verursacht hat (> siehe auch Bericht Seite D 2), lässt die sportliche Abteilung dabei ebenso kalt wie das seit über einem Jahr laufende Insolvenz-Eröffnungsverfahren.

Ohne den erkältungsgeschwächten Techniker Mefail Kadrija fehlte Neunkirchen bei den absteigbedrohten Pirmasensern im Stadion Husterhöhe das spielerische Element. Durch das Fehlen des am Montag erfolgreich am Außenmeniskus operierten Kapitäns Yannick Bach wurde auch die



Symptomatisch: Immer wieder scheiterten die Neunkircher Borussia, hier Moussa Dansoko, am Mittwochabend am Pirmasenser Torwart Matthias Gize. FOTO: THOMAS BURGARDT

gewohnte Stabilität in der Abwehr vermisst. „Ohne ihn stehen wir hinten einfach nicht so gut. Dazu kommt, dass der eine oder andere wohl schon in Urlaubsstimmung ist und nicht mehr so konzentriert arbeitet wie am Anfang“, kritisiert Petry. Für die Gastgeber ging es vor 175 Zuschauern dagegen noch um alles, nämlich den Klassenverbleib in der Oberliga.

Das war spürbar und machte den Unterschied aus: Nach dem Führungstor durch Kevin Rose (3:1) war es Unglücksrabe Alexandro Gallace, der per Eigentor für Pirmasens auf 2:0 er-

höhte (4:1). Den Schlusspunkt zum 3:0 markierte Frederik Eitel (8:5). Während Kapitän Bach bis Saisonende ausfällt, kommt „Mit“ Kadrija am Abschlusstraining teilnehmen und könnte gegen Hauenstein wieder eine Option sein.

„Brauchen Leistungssteigerung“

Mehr Kreativität im Mittelfeld kann die Borussia gegen den Favoriten auch gut gebrauchen. „Wir brauchen mehr als nur eine Leistungssteigerung. Hauenstein hat eine riesige Qualität im Kader – trotz einigen Verletzten“, weiß Petry, „der

zweite Platz ist dem SCH zwar sicher, aber sie müssen trotzdem die Spannung bis zu den Aufstiegsspielen hochhalten.“

Der Trainer kündigt an: „Wir schauen in erster Linie auf uns. Und am Samstag haben wir unser letztes Heimspiel, in dem wir definitiv ein anderes Gesicht zeigen werden als am Mittwoch.“ Er will sich auch persönlich vom Neunkircher Publikum verabschieden. Petry wechselt zum FC Hertha Wiesbach: „Wir wollen den Fans für ihre Unterstützung in dieser tollen Saison mit einem Sieg danken.“

SVE II trifft drei Mal den Innenposten, jetzt nach Jägersburg

Elversberg/St. Ingbert. Die U21 der SV Elversberg hat am Mittwochabend in der Fußball-Oberliga eine ganz bittere Niederlage kassiert. Vor 80 Zuschauern im St. Ingberter Mühlwaldstadion unterlag die absteigbedrohte SVE dem FC Karbach mit 0:1 (0:0). Elversberg II war dabei die bessere Mannschaft und scheiterte gleich drei Mal am Innenposten. „So etwas habe ich weder als Trainer noch als Spieler bislang erlebt. Meine Spieler hatten nach dem Schlusspfiff teilweise Tränen in den Augen“, stöhnte SVE-Übungsleiter Timo Wenzel. In der 25. Minute traf Justin Mayan nach Zuspiel von Jannik Michel zum ersten Mal das Aluminium. Zehn Minuten nach der

Pause sprang ein Schuss von Michel vom Innenposten ins Feld zurück. Und Samed Karatas scheiterte in der Nachspielzeit am Torgestänge. Zu vor hatte Karbach in der 80. Minute durch einen Kopfball von Tim Puttkamer den 1:0-Siegtreffer erzielt.

An diesem Samstag ist Elversberg II um 15.30 Uhr im Saarberg beim FSV Jägersburg zu Gast. Um den Ligaverbleib noch aus eigener Kraft schaffen zu können, muss unbedingt ein Sieg her. Derzeit ist die SVE II in der Tabelle auf Rang 16. Sollte sie diesen Platz auch am Saisonende belegen, würde sie nur die Klasse halten, wenn der SC Hauenstein über die Relegation den Sprung in die Regionalliga schafft. sem

Tischfußball: OTC Ottweiler mit erstem Spieltag nicht ganz zufrieden

Medebach. Der deutsche Vizemeister Braddock Burbach liegt nach dem ersten von zwei Wochenenden in der Tischfußball-Bundesliga auf Kurs Finalrunde. In den ersten sieben von insgesamt elf Vorrundenpartien, die vor Kurzem mit 24 Teams im Ferienpark Hochsauerland in Medebach ausgetragen wurden, holte das Team fünf Siege. Der TFC Bliesen holte drei Siege. Der OTC Ottweiler belegte in Gruppe A mit zwei Siegen und einem Remis Rang acht. Einen Sieg und damit zwei Punkte mehr holte der RC Berschweiler. Für Ottweiler punktete Marco Kuc (5/6/3), der an 36. Stelle rangiert, am besten. Bei den Damen, die ebenfalls in Medebach vor Ort waren, belegen

die nach der Zweitliga-Vizemeisterschaft erst wieder aufgestiegenen Saar-Soccer-Ladies nach neun von 15 Vorrundenspielen einen hervorragenden vierten Platz. Die Saarländerinnen unter der Fahne des OTC Ottweiler gewannen fünf Partien, spielten zweimal Remis und verloren nur knapp mit 4:6 und 3:7 gegen die Spitzenteams aus Stuttgart und Berlin. Die beste Bilanz hatte Elke Heinz-Thyry (6/6/2). Wolfgang Lawall, Leistungssportverantwortlicher des OTC, „Wir sind natürlich mit dem Ergebnis nicht ganz zufrieden. Wir bleiben aber zuversichtlich, das gesteckte Ziel Klassenerhalt ohne Abstiegsrunde noch am zweiten Spieltag erreichen zu können.“ bene/red

Hertha Wiesbach hat den Klassenverbleib geschafft

Oberliga: Punkt beim 1:1 in Burgbrohl beseitigt letzte theoretische Zweifel – Samstag Heimspiel gegen Gonsenheim

Durch den Punktgewinn am Mittwoch bei der Spvgg. Burgbrohl hat der FC Herta Wiesbach endgültig die Klasse gehalten. Trainer Helmut Berg rechnet jetzt mit einem schönen letzten Heimspiel gegen den SV Gonsenheim, denn auch die Gäste aus Mainz sind gerettet.

Wiesbach. Hertha Wiesbach hat es geschafft. Mit dem 1:1 am Mittwochabend bei der Spvgg. Burgbrohl hat der FC Herta auch die letzten Zweifel am Klassenverbleib in der Fußball-Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar ausgeräumt. Vor den letzten beiden Saisonspielen liegen die Wiesbacher sechs Punkte vor Rang 15. Weil mehrere Teams, die hinter der Hertha stehen, noch gegeneinander spielen, kann die Elf von Trainer Helmut Berg nicht mehr in die Abstiegszone rutschen. „Ein bisschen gefeiert haben wir schon nach dem 0:0 letzte

Woche in Karbach. Als wir die 40-Punkte-Marke geknackt hatten, wussten wir, dass eigentlich nichts mehr anbrennen kann“, berichtet Berg. Er ergänzt: „Ein Kompliment an die Mannschaft für das, was sie in den vergangenen Wochen und Monaten geleistet hat.“ Zu Beginn des Jahres lag Wiesbach nur drei Punkte vor dem letzten Tabellenplatz, der erste Abstieg der Vereinsschicht drohte. Doch unter Berg, der im Winter Heiko Wilhelm als Trainer ablöste, sammelte die Mannschaft 22 Punkte in den letzten 13 Spielen und kämpfte sich aus dem Keller.

In Burgbrohl war Wiesbach zu Beginn nicht gut im Spiel und geriet früh in Rückstand. Lukas Pittmann überwand Hertha-Torwart Julian Wamsbach mit einem Freistoß aus 20 Metern (7. Minute). Mit zunehmender Spieldauer kam Wiesbach besser

ins Spiel. Burgbrohls Torwart Pascal Fischbach parierte einen Kopfball von Björn Recktenwald mit einer starken Fußabwehr. Im zweiten Durchgang wurde



Hertha-Stürmer Björn Recktenwald traf in Burgbrohl zum 1:1-Ausgleich. FOTO: SEMMLER

der Druck der Gäste immer größer. In der 66. Minute flankte Enjin Yalcin vom rechten Flügel, wieder war Recktenwald mit dem Kopf zur Stelle – und diesmal schlug der Ball unhalbar im Tor ein. In der Schlussphase warfen die absteigbedrohten Hausherren alles nach vorne, die größeren Chancen hatte aber weiterhin Wiesbach. Doch es blieb beim 1:1. „Nach den zweieinhalb Stunden Busfahrt hat bei uns am Anfang die Konzentration gefehlt, die zweite Halbzeit war dann aber stark“, lobt Berg. Im letzten Heimspiel der Saison ist nun um 15.30 Uhr der SV Gonsenheim im Prowin-Stadion zu Gast. Berg: „Beide Mannschaften sind gerettet. Ich erwarte noch einmal eine schöne, offene Partie mit hohem Unterhaltungswert für die Zuschauer. In diesem Rahmen wollen wir uns auch von unseren Abgängen verabschieden.“ mire

Anzeige
SPEZIALISTEN LEISTE
Fachbetriebe empfehlen sich:
THOMAS JUNG
Malerei-u. Stukkateurbetrieb
Hauptstraße 245 66583 Spiesen-Elversberg
Tel.: 06821-71483 | Fax 06821-71414
www.wohndecor-jung.de

ALNO KÜCHENWELTEN
by **KÜCHEN JUNIUS**
Alno Küchenwelten
Saarbrücken
Wilhelm Janus GmbH
Bühler Straße 75, Güdingen.
Tel.: 06891 971617
www.alno-saarbruecken.de

martin
Ausstellung:
Bad und Heizung aus einer Hand!
Wellenwellerstr. 278-280 • 66538 Neunkirchen
www.haustechnik-martin.de

REGI
Rehmann & Gingrich
Heizung • Sanitär • Umwelttechnik
Solar - Bäder ... und der passende Service dazu
0 68 94 - 58 10 25
Rohrbacher Str. 1a • St. Ingbert-Hassel

FLIESENMARKT SCHWENK
Besuchen Sie unsere Ausstellung.
Fliesenverlegung durch eigenen Meisterbetrieb.
Neunkirchen Mo.-Fr. 10-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr
0 68 21 48 56 01
St. Wendel: Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-12 Uhr
0 68 51 9 12 21 77
www.fliesen-schwenk.de

Badmöbel – Alles für's Bad
eigene Herstellung
große Ausstellung
Stautdt
Saarbrücker Str. 83
Tel. (0 68 90) 74 17
66265 Heusweiler
www.badmoebel-stautdt.de

Heizöl & Pellets STIEFFEN
Tankreinigung u. -entsorgung
* NEU * **Finanzkauf**
ab 45,- € mtl. ohne Anzahlung
0 68 94 - 47 81
www.oelheizung.info

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!
Tel. 065 03 / 91 65 0
www.teba-fenster.de
TEBA
Fenster | Türen | Wintergärten

Wir prüfen Ihre Flüssiggasanlagen
für Gastrobetriebe, Schaulsteller,
Zeltküchen etc.
nach BGV D34
Weiland Gasvertrieb
St. Ingbert 06894/956701-07-1/72
Zertifiziert durch: BGN

40 Jahre
Fenster Holzrahmen-Markisen
WWW.ZEWE.INFO 0 68 22 30
GWP KLINKENTAL 66578 SCHIFFWEILER

DAS ONLINE-BRÄNCHEN-BUCH – die sinnvolle Ergänzung
www.blauere-braechen.de
TELEMEDIA
Saarbrücker Zeitung